



Tuchspendersystem

- Spendereimer
- trockene Vliestücher aus 100 % PP

zur Tränkung mit Flächendesinfektionsmitteln

ANWENDUNGSBEREICHE:

Das Tuchspendersystem A°-Wipes besteht aus einem leichten, handlichen Eimer der mit Trockentüchern befüllt wird. Die **wischfesten** A°-Wipes eignen sich hervorragend zur Desinfektion und Reinigung in Verbindung mit flüssigen Flächendesinfektionsmitteln. Die Tuchqualität der A°-Wipes, **100 % Polypropylen (PP)**, gewährleistet eine optimale Wirkstoffabgabe verschiedenster Flächendesinfektionsmittel auf die zu behandelnde Oberfläche. Der kleine Eimer mit Tragegriff ermöglicht einen praktischen, mobilen Einsatz der Tücher.

A°-Wipes eignen sich für die schnelle und effiziente Desinfektion aller wischfesten Oberflächen im klinischen Bereich, in Arztpraxen sowie bei Rettungs- und Pflegediensten. Des Weiteren ist das Tuchspendersystem auch ideal für den Einsatz in Laboren, Bädern und Sanitärbereichen sowie in der Pharma- und Lebensmittelindustrie. Auch in Kindergärten und -tagesstätten sorgen A°-Wipes für eine sichere und wirtschaftliche Desinfektion kleiner, häufig zu desinfizierender Flächen, wie z. B. Wickeltischauflagen. Da das Eimersystem geschlossen ist, verringert sich die Gefahr einer Kreuzkontamination sowie der Verflüchtigung und des Verschüttens des Produktes.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN SYSTEM:

- geschlossenes, kontaminationsfreies Entnahmesystem
- extra hohe Spenderöffnung für sicheren Verschluss
- weißer, neutraler Spendereimer mit praktischem Tragegriff

- mobile Einsatzmöglichkeit
- sehr wirtschaftlich (geringer Desinfektionsmittelverbrauch)
- spülmaschinenfest

BESONDERE EIGENSCHAFTEN TÜCHER

- 100 % PP Tücher – frei von Viskose
- optimale Wirkstoffabgabe
- saugfähig, fusselfrei und reißfest

ZUSAMMENSETZUNG UND EIGENSCHAFTEN:

Der A°-Wipes-Eimer ist ca. 14 cm hoch und hat einen Durchmesser von ca. 20 cm. Der Eimer hat ein komplettes Fassungsvermögen (*Füllmenge siehe Anwendungsempfehlung*) von ca. 3 Litern und ist thermisch aufbereitbar (nicht autoklavierbar). Eimer und Deckel des Tuchspendersystems bestehen aus dem Thermoplast-Kunststoff Polypropylen (PP), der im Vergleich zu anderen Kunststoffen (z. B. PE) leicht und dennoch gut belastbar sowie desinfektionsmittelbeständig ist. Im transparenten Deckel ist eine erhöhte, weiße Spenderöffnung integriert, die ausreichend Platz für das herausragende Tuch bietet.

Das Tuchspendersystem ist ausgelegt für eine trockene Tuchrolle bestehend aus 120 Vliestüchern (30 g/m² Vlies). Die Tücher sind 28 x 28 cm groß und bestehen aus 100 % Polypropylen-Kunstfaser.

DESINFIZIERUNGSMITTEL UND STANDZEITEN:

Für die Verwendung im Tuchspendersystem A°-Wipes sind verschiedene, flüssige Flächendesinfektionsmittel geeignet. Es können sowohl 1,5 Liter gebrauchsfertige Produkte als auch (gemäß Anwendungsempfehlung verdünnte) Konzentrate eingesetzt werden. Die Standzeit mit den A°-Wipes wurde für verschiedene Antiseptica-Produkte gutachterlich bestätigt und beträgt max. 28 Tage (Ausnahme Descogen® Liquid r.f.u. max. 14 Tage). Voraussetzung ist das ordnungsgemäße, sichere Verschließen des Spendereimers nach jeder Tuchentnahme sowie die sachgerechte Anwendung und Aufbereitung. Die fachgerechte Anwendung, Handhabung und Lagerung der Flächendesinfektionsmittel entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktinformationsblättern und Etiketten.

Zur Schnelldesinfektion mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten eignen sich die ready-for-use Produkte **Acrylan®**, **Biguacid Liquid** und **Ethisol®**. Für die Routinedesinfektion können die A°-Wipes auch mit angesetzten Lösungen der Konzentrate **A° Kombi-Flächen Desinfektion**, **Biguacid-S** oder **Descocid®-N** getränkt werden (die Anwendungsempfehlungen für die Produkte finden Sie auf den jeweiligen Produktinformationsblättern; empfohlene Einsatzkonzentration: mindestens 0,5 % gemäß VAH-Liste).

Einzigartig ist die Anwendung des gebrauchsfertigen Sauerstoffabspalters **Descogen® Liquid r.f.u.** mit den A°-Wipes in der VAH-gelisteten Einwirkzeit von 30 Minuten. In diesem speziellen Fall beträgt die Standzeit 14 Tage.

Antisepsis by Antiseptica – Antisepsis mit Vernunft

Das Unternehmen ist zertifiziert nach **EN ISO 13485** und erfüllt die Anforderungen der Verordnung **(EU) 2017/745** des Europäischen Rates über Medizinprodukte.



ANTISEPTICA Dr. Hans-Joachim Molitor GmbH
D-12247 Berlin, Kaiser-Wilhelm-Str. 133
Tel.: +49 30 77992-200
Mail: info@antiseptica.com, www.antiseptica.com

Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH, Kaiser-Wilhelm-Straße 133, D-12247 Berlin, Telefon: +49 30 77992-0, Fax: +49 30 77992-219
www.lysoform.de

Vertrieb in Österreich (Das Unternehmen ist zertifiziert nach ISO 9001: 2015):
ANTISEPTICA chem.-pharm. Produkte GmbH
A-1090 Wien, Frankgasse 6 / Top 5
Tel.: +43 1 374 66 00, Fax: +43 1 374 66 00 66
Mail: office@antiseptica.at, www.antiseptica.at

ANWENDUNG:

Geeignete Schutzkleidung tragen. Tuchrolle in den Spendereimer einsetzen. Erstes Tuch aus der im Eimer befindlichen Tuchrolle aus der Mitte etwas herausziehen.

Eimer mit **1,5 Liter** eines gebrauchsfertigen Flächendesinfektionsmittels füllen. Bei der Verwendung von Desinfektionsmittel-Konzentraten ist die Gebrauchslösung mit kaltem Wasser frisch anzusetzen. Bei der Herstellung der Anwendungslösungen sind die anwendungs- und sicherheitstechnischen Hinweise zum jeweiligen Produkt, die Vorschriften der Berufsgenossenschaft und die DGHM/VAH-Einsatzkonzentrationen zu beachten. Ebenso zu beachten sind die Produktinformationen und die Sicherheitsdatenblätter sowie evtl. Entsorgungsvorschriften der Desinfektionsmittel-Hersteller! Die gewählte Konzentration sollte dem 1-Stunden-Wert (oder kürzer) der VAH-Liste entsprechen.

Erstes Tuch durch die Öffnung im Deckel ziehen und Deckel fest auf den Eimer setzen; auf einen sicheren Verschluss achten. Öffnung im Deckel sicher verschließen. Nach ca. 30 Minuten sind alle Tücher vollständig mit der Lösung durchtränkt und können verwendet werden. Erstes Tuch verwerfen. Nur nasse Tücher, mit denen die zu behandelnden Flächen vollständig benetzt werden können, verwenden! Das auf dem Eimer angebrachte Kennzeichnungsetikett ist mit dem Namen des verwendeten Desinfektionsmittels, der Ansatzkonzentration, der Einwirkzeit, der Chargennummer, dem Befüll- und dem Verfallsdatum zu beschriften. Das Verfallsdatum richtet sich nach dem Desinfektionsmittel und beträgt in der Regel max. 28 Tage ab Fülldatum. Das Kennzeichnungsetikett ist mehrfach mit einem Permanent-Faserschreiber beschriftbar. Für eine mehrmalige Etikettenbeschriftung die Schrift mit einer alkoholischen Flüssigkeit entfernen. Die perforierten Tücher einzeln aus der Spenderöffnung entnehmen und den Eimer anschließend wieder verschließen. Gegenstände und Flächen bis zur vollständigen Benetzung abwischen, nicht nachtrocknen. Die Konzentration und Einwirkzeit des Flächendesinfektionsmittels

richtet sich nach den Angaben auf dem jeweiligen Produktinformationsblatt.

AUFBEREITUNG:

Nach dem Verfallsdatum oder dem Aufbrauchen der Tuchrolle und vor Befüllen mit einer neuen Rolle muss das Tuchspendersystem gründlich desinfizierend gereinigt und getrocknet werden. Die A°-Wipes Tuchspendersysteme können maschinell oder manuell aufbereitet werden. Vor der Aufbereitung müssen alle Desinfektionsmittel- und Vliestuchreste entfernt werden.

• Zur thermischen oder chemothermischen Aufbereitung

den Eimer und Deckel einzeln bei ausreichendem Platz (nicht deformiert / zusammen gedrückt) in den RDG legen. Die maschinelle Aufbereitung sollte bei Temperaturen von 60 - 100 °C je nach Haltezeit erfolgen (z. B. für einen A₀-Wert von 300: 5 min bei 80 °C). [Eine Vorreinigung in der Spülmaschine mit anschließender, manueller Desinfektion (siehe unten) ist möglich.]

• Die manuelle Aufbereitung ist ein zweistufiges Verfahren:

1. Reinigung durch

a. Ausspülen mit heißem Wasser (55 - 60 °C)*. Mit einem Einmaltuch trocken wischen oder

b. gründliches Auswischen mit einem mit Reinigungsmittel ausreichend getränkten, abrasiven Tuch.

2. Wischdesinfektion mit einem in einem alkoh. Schnelldesinfektionsmittel (z. B. **Biguacid Liquid**, **Ethisol**®) getränkten Tuch oder einem vorgetränkten, alkoholischen Desinfektionstuch (z. B. **Descorapid**® Tücher). Alle Oberflächen des Eimers und Deckels müssen vollständig benetzt sein.

Eimer und Deckel vor Wiederbefüllung mit einer neuen A°-Wipes Tuchrolle vollständig trocknen lassen; anschließend wie unter Anwendung beschrieben vorgehen.

* Mögliche Verbrühungsgefahr beachten. Weitere Information: DVGW

Arbeitsblatt W 551 „Trinkwassererwärmungs- und Trinkwasserleitungsanlagen; Technische Maßnahmen zur Verminderung des Legionellenwachstums, Planung, Errichtung, Betrieb und Sanierung von Trinkwasserinstallationen“.

BESONDERE HINWEISE:

- Bitte beachten Sie die „Empfehlung zur Kontrolle kritischer Punkte bei der Anwendung von Tuchspendersystemen im Vorranksystem für die Flächendesinfektion“ des VAH (11/2012), die VAH-Mitteilung „Kontrollmaßnahmen bei der Anwendung von Tuchspendersystemen für die Flächendesinfektion in Abhängigkeit vom Risikoprofil“ (03/2013) sowie die VAH-Mitteilung „Zur Verwendung von Tuchspendersystemen in Bereichen mit besonderem Infektionsrisiko“ (09/2014)
- A°-Wipes-Eimer nur mit den A°-Wipes-Nachfüllpackungen befüllen.
- Nur kompatible Desinfektionsmittel einfüllen (vom Hersteller bestätigt).
- Beschädigte Tuchspendersysteme müssen sofort ausgetauscht werden.

LIEFERFORMEN:

- Karton mit 4 Eimern
- Karton mit 4 Tuchrollen hygienisch einzeln in transparenten PE-Beuteln verpackt

Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage bei Ihrem Fachberater oder auf unserer Homepage. Unsere Außendienstmitarbeiter beraten Sie gerne über die Anwendungsbereiche, die sachgerechte Anwendung und Aufbereitung der A°-Wipes. Tuchspendersystem zur Tränkung mit Flächendesinfektionsmitteln für Medizinprodukte gem. Verordnung (EU) 2017/745 (Medizinprodukteverordnung).



Antisepsis by Antiseptica – Antisepsis mit Vernunft

Das Unternehmen ist zertifiziert nach **EN ISO 13485** und erfüllt die Anforderungen der Verordnung **(EU) 2017/745** des Europäischen Rates über Medizinprodukte.



ANTISEPTICA Dr. Hans-Joachim Molitor GmbH
D-12247 Berlin, Kaiser-Wilhelm-Str. 133
Tel.: +49 30 77992-200
Mail: info@antiseptica.com, www.antiseptica.com

Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH, Kaiser-Wilhelm-Straße 133, D-12247 Berlin, Telefon: +49 30 77992-0, Fax: +49 30 77992-219
www.lysoform.de

Vertrieb in Österreich (Das Unternehmen ist zertifiziert nach ISO 9001: 2015):
ANTISEPTICA chem.-pharm. Produkte GmbH
A-1090 Wien, Frankgasse 6 / Top 5
Tel.: +43 1 374 66 00, Fax: +43 1 374 66 00 66
Mail: office@antiseptica.at, www.antiseptica.at